

## Nachbericht über die Jahreshauptversammlung



Der Kneippverein zählt derzeit 124 Mitglieder, die Gewinnung neuer Mitglieder steht im Fokus der Verantwortlichen.

Bad Waldsee – Im „Parkhotel“ am Rande des Kurgelbiets fanden sich am Donnerstag, 24. Oktober, nachmittags beinahe 40 Mitglieder sowie Interessierte ein. Die Veranstaltung begann mit einer Kaffeerunde, dieser war samt Kuchen gratis. Im lebhaften Gespräch wurden viele Erinnerungen ausgetauscht. Vorsitzende Ana Matt, sie ist Ärztin bei den Städtischen Rehakliniken Bad Wurzach, hatte für ihren Jahresbericht eine aufschlussreiche Dokumentation in Schrift und Bildern vorbereitet. Hiermit ließ sie das Berichtsjahr Revue passieren.

Der eigene Kräutergarten war wieder einmal Dreh- und Angelpunkt. Gut nachgefragt waren hier die Kräuterführungen. An zwei Nachmittagen waren auch die Kinder des Eugen-Bolz-Kindergartens zu Gast. „Wir waren erstaunt, wie gut erzogen und interessiert diese Kleinen waren“, lobte Ana Matt. Erstmals haben Mitglieder die vielen Kräuter auch geerntet und zu Tee, Kräutersalz, Estragon-Essig und Basilikum-Öl verarbeitet. Neben drei Musikabenden standen besonders auch das Mitsommernacht- sowie das jährliche Kräuterfest mit Trompetensolos im Fokus. Stolz ist der Verein, dass weitgehend in Eigenregie ein Insektenhotel errichtet werden konnte. Gut besucht waren diverse Vorträge sowie der Filmklassiker „Sebastian Kneipp – der Wasserdoktor“.

Mit der „Initiative One Health“, Gesundheit für Mensch, Tier und Umwelt bestehen gute Kontakte zur Schwäbischen Bauernschule und dem Unternehmen „SaluVet GmbH“. Hier geht es ganz im Sinne von Pfarrer Kneipp um mehr Anerkennung für Naturheilverfahren und komplementäre Medizinmethoden. Finanzvorstand Reinhard Eichhorn konnte einen soliden Finanzbericht vorstellen. Kassenprüfer Rudi Heilig hatte nur Lob für die Verantwortlichen parat. Somit erfolgte auch die Entlastung der Vorstandschaft einstimmig. Der Verein zählt derzeit 124 Mitglieder, die Gewinnung neuer Mitglieder steht im Fokus der Verantwortlichen.

Mit Beifall wurde zur Kenntnis genommen, dass Mitglieder des Kneippvereins zum vergünstigten Preis von 2,70 Euro (regulär 6 Euro) zu Öffnungszeiten im Maxibad schwimmen gehen können. Beim Ausblick auf das kommende Jahr wurde besonders auf einen Wortgottesdienst mit Sandra Weber im Kräutergarten am 7. September um 11 Uhr hingewiesen.



Rudi Heilig